

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1901**

139 (18.6.1901) Mittagausgabe







fäden im Wesentlichen angenommen. Bei der am 1. Juli in Dresden stattfindenden Hauptversammlung des Deutschen Buchdruckervereins werden diese Kommissionsberatungen die erforderliche Unterlage zur weiteren Beratung und Beschlussfassung bilden.

Vermischtes.

— Erfurt, 16. Juni. (Tel.) Heute Vormittag wurden in der Gera unterhalb der Schleusen die zusammengebundenen Leiden eines Mannes, einer Frau und eines Kindes aufgefunden.

München, 15. Juni. Vor der Bahnstation Siegsdorf wurden sieben Kinder überfahren. Eines ist todt, zwei wurden schwer und die übrigen leichter verletzt.

hd München, 17. Juni. (Tel.) Die Klüfte im Gebirge bringen starkes Hochwasser. Die Fiar ist in weitem Umfange ausgetreten.

Laval, 18. Juni. Fünf Wagen mit Arbeitern röllten beim Bau der Straßenbahn in der Nähe von Gaillaud eine geneigte Fläche so heftig herab, daß sie beim Anprall unten zertrümmert wurden.

Telegramme der „Bad. Presse“.

hd Berlin, 16. Juni. Wie dem „Berl. Tagbl.“ aus Athen Depeschirt wird, soll der Kaiser selbst am 16. Oktober eintreffen.

— Belgrad, 17. Juni. Aus Prokupe wird gemeldet: Am 13. überfielen Nachts Nizams und Arnauten das auf ferbischem Gebiete liegende Haus eines Serben, erschossen ihn und raubten sein Vieh.

— Konstantinopol, 16. Juni. Der deutsche Botschafter Frhr. v. Marschall stellte nach der heutigen Audienz dem Sultan die vor Kurzem für den Dienst in der türkischen Armee verpflichteten deutschen Offiziere Disfurth und Imhoff vor.

hd New-York, 17. Juni. Der badische Freiheitskämpfer Max Weber aus Achern ist gestorben. (Sf. 3.)

England und Transvaal.

hd London, 17. Juni. Die Verlustliste der Engländer in Südafrika verzeichnet für gestern: 14 Gefallene, die als vermißt bezeichnet waren, 5 Verwundete, 2 Vermisste, 8 an Krankheit Verstorbene. 80 Gefangene sind ins Lager zurückgeführt.

hd London, 19. Juni. Aus Prätorja wird gemeldet: Infolge der Entweichung mehrerer Buren, von denen späterhin zwei erschossen wurden, veröffentlicht die Regierung eine Note, in welcher sie sämtlichen Eingeborenen befehlt, auf ihren Eingangsthüren eine Liste der Personen anzuschlagen, die sich bei ihnen befinden, mit Ausnahme der Offiziere, Konsuln und Beamten.

— Moltens, 16. Juni. Nachdem die in die Kapkolonie eingedringenen Buren nach der Grenze von Kaffreia gedrängt waren, wollten sie nicht auf das Gebiet der Kaffern hinübergreifen, sondern drangen wieder nach westlicher Richtung durch. Sie bestehen aus drei Kommandos unter Aruikingers, Touse und Wpdurg, jedes 200 bis 300 Mann stark.

— London, 16. Juni. Lord Kitchener meldet vom 15. d. Mts. aus Prätorja: Auf dem Marsche von Brede hatte Elcol's Kolonne in der Nähe von Reich am 6. d. Mts. ein Gefecht mit dem Feinde unter Führung Dewets. Nach heftigem Kampfe erbeuteten die Engländer 75 beladene Wagen, 10.000 Gewehrpatronen und 400 Stück Vieh.

— London, 17. Juni. Lord Kitchener meldet unterm 15. Juni: In der Nähe von Willmansrust, 20 Meilen südlich von Middeburg in Transvaal wurden 250 berittene Viktoriajäger, welche getrennt von Deathons Abtheilung marschirten, in ihrem Lager bei Steenkoolsspruit von einer überlegenen Burenreiternmacht überrascht.

hd London, 17. Juni. Die heutigen Morgenblätter kommentieren die von Kitchener berichtete englische Schlapp: „Morning Leader“ kommt zu dem Schlusse, daß die Buren in Südafrika nach den englischen Siegen auch ihrerseits einmal einen

Sieg erfochten haben. „Daily Mail“ sagt: Unparteiisch gesprochen müsse ein Jeder zugeben, daß die Buren sich in diesem Kriege besser geschlagen hätten als die Engländer.

Friedensgerüchte.

— Brüssel, 16. Juni. Aus dem Haag sind von bestunterrichteter Seite hierher Nachrichten gelangt, welche die gestrige Meldung über das Vorhandensein einer starken Friedensströmung unter den leitenden Burenkreisen bestätigen.

hd London, 15. Juni. Von absolut vertrauenswerther Seite verlautet, daß die Buren noch über 18.000 Mann verfügen, von denen 6000 Rebellen in der Kapkolonie stehen und daß ihre Ausfälle durch fremden Zuang, besonders von französischer Seite, gedeckt werden.

- 1. Eine angemessene, wenn auch nicht vollständige Amnestie für die Natal- und Kapkolonial-Rebellen holländischen Stammes.
2. Eine Compensation für die Verbrennung von Farmen und Hinwegführung des Viehes etc.
3. Die Beteiligte der altenglischen Bevölkerungen an der konstitutionellen Leitung der neuen Kolonie.
4. Eine angemessene Begleichung der Verpflichtungen, die das Buren-Regiment während des Krieges hat eingehen müssen.

Ueber den Modus, wie ein solcher Frieden abzuschließen sei, scheint man sich auf Seiten der Buren auch schlußig gemacht zu haben. Ein 14-tägiger Waffenstillstand würde genügen, um Differenzpunkte zu erledigen, und Louis Botha u. Delarey machten sich verbindlich, den letzten Rest der Opposition zu beseitigen.

Der Einfluß Krügers und des Dr. Leyds auf Krieg oder Frieden sei vollständig Null. Falls Kitchener nicht den Auftrag erhält, auf dieser Basis zu verhandeln, wird allerdings der Krieg bis auf den letzten Mann fortbauern. Frau Botha hat feinerlei Friedensvorschlüge zu machen. Ihre Aufgabe ist nur, den Burenbelegirten ein klares Bild der heimischen Zustände zu geben. (W. Zbl.)

— Brüssel, 17. Juni. Nachdem die „Independence Belge“ bereits vor einigen Tagen meldete, daß mit Erlaubniß Kitcheners ein Depeschenwechsel zwischen Präsident Krüger und der Transvaal-Regierung stattfände, bestätigt sie diese Nachricht heute in formeller Weise und giebt gleichzeitig in großen Zügen jenen Depeschenwechsel wieder.

Die Burenführer in Standerton hätten Präsident Krüger die militärische Lage offen dargelegt und erklärt, daß unter den einflussreichsten Mitgliebern der Burenregierung friedensfreundliche Strömungen und solche für den Krieg bis auf's Messer sich geltend machen. Die friedensfreundliche Strömung habe jetzt die Oberhand gewonnen.

Präsident Krüger hatte in dieser Angelegenheit am 10. d. eine besondere Besprechung mit den in Soland befindlichen Buren-Krüger telegraphirt am 11. Juni an seine Regierung in Standerton, die Antwort auf dieses Telegramm ist noch nicht eingetroffen. Unter Vorbehalt theilt die „Independence“ mit, in der Umgebung des Präsidenten Krüger geht das Gerücht, er werde einen Erlass veröffentlichen, in dem er die Verantwortung für einen Friedensschluß ohne Sicherung der völligen Unabhängigkeit der südafrikanischen Republik ablehnt.

Die Vorgänge in China.

— Peking, 15. Juni. Frhr. v. Ketteleers Leiche wurde heute früh nach einer religiösen Feier unter Erweisung militärischer Ehrenbezeugungen vom Grundstüd der deutschen Gesandtschaft nach einem Dampfer überführt, um nach Deutschland gebracht zu werden.

hd Peking, 17. Juni. Die jüngste gemeinsame Expedition französischer und chinesischer Truppen nach einem chinesischen aufständischen Bezirk südlich von Peking fuhr fehl, zum Theil in Folge Vorschubleistung seitens der Chinesen.

Konstanz. Dasevengel. Am 15. Juni 4,22 m (14. Juni 4,17 m).

Beruhigungs- und Vereins-Anzeiger.

(Das Nähere bittet man ans dem Inserattheil zu erfsehen.) Montag den 17. Juni: Arbeiterbildungsverein. 9 Uhr Versammlung. Siederhalle. Chorpriebe. Perkeo. 8 1/2 Uhr Vorstellung. Voseldou. 9 Uhr Schwimmbad im Bierortsbab.

Pferd-Versteigerung.

Donnerstag den 20. ds. Mts., Vormittags 10 Uhr.

wird in der früheren Obstaufställe, Rüppurrerstraße 81, zu Karlsruhe ein abhängiges Gendarmen-Pferd ohne jede Gewähr gegen Waarzahlung öffentlich versteigert.

Die Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gegeben. Karlsruhe, 17. Juni 1901. Groß. Commando des III. Gendarmen-Districts.

Arbeiterbildungs-Verein.

Wilhelmstraße 14. Montag: Montagsversammlung. Der Vorstand.

Züchtige Verkäuflerin.

der Colonialwaarenbranche zu engagieren gesucht. Gest. Offerten unter Beischluss der Photographie und Zeugnisabschriften an die Exp. der „Bad. Presse“ erbeten. 3.2

Restaurationsköchinnen.

mehrere Köchenmädchen, Kellnerinnen, ältere Kinderfrau, jüngere Hausburschen sofort gesucht. B9808 Bureau Jasper, Durlacherstr. 58, II.

Gesucht.

auf 1. Juli ein katholisches, ordentl. Mädchen, das Kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet. 3.2 Näheres Kriegstr. 147, 3. Et.

Mädchen-Gesuch.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen findet sofort Stelle. B9722.3.2 Kirchstraße 70, 1. Stod.

Züchtige Einlegerinnen und Lagermädchen.

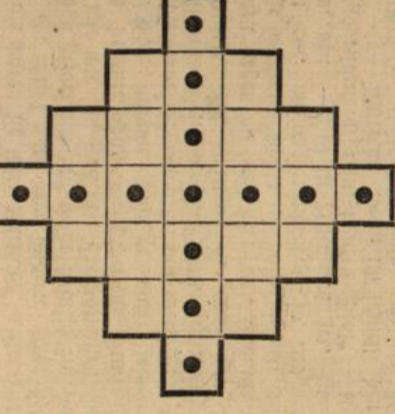
werden gesucht. 6847.2.2 G. Braun'sche Steindruckerei, Erbprinzenstraße 10. Kriegstraße 8, 4. Stod. in nächster Nähe des Bahnhofs, ist ein großes, gut möbl. Zimmer sofort od. später billig zu vermieten. B9661.3.3

Wegen kurz bevorstehender Inventur Räumungs-Verkauf in Handschuhen Strümpfen, Socken. Nur Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag den 18., 19., 20., 21. cr. Die Preise sind während der Ausnahme-Tage ganz bedeutend ermäßigt. Hermann Tietz

Käthele's Bilderräthsel.



Diamanträthsel.



In die vorher verlegene Spur sind die Buchstaben AA, C, EEE...

Kreuz-Silberträthsel.

Table with numbers 1, 2, 3, 4 in a cross pattern.

Palindrom.

Es ist ein Strom, der unauflöslich fließt...

Scherz-Räthsel.

Mann sagt's, man läßt es fallen...

Auslösung der Räthsel-Gesellschaft in Nr. 44.

- List of names and addresses for the puzzle society, including Augsburg, Giebel, Vogel, etc.

Für die Redaktion verantwortlich: A. Herzog. Druck und Verlag von Ferd. Hiergarten in Karlsruhe.

(Wamen) — Du zwei Legen haben wir unsere Infanterie und morgen den Fürsten von Anhalt mit 4000 Mann...

Fragesteller. Ein Viehhändler in Schrimm läßt seinen Sohn händeln. In dem Ferien kommt der Letztere zu Besuch nach Hause...

Ein gottesfürchtiger Schwindler. Das Sachjournal 'Die Publicisten' Circular berichtet: Folgendes Ammonce erschien in amerikanischen Zeitungen...

Das Kommandovogeln.

Die Sonne lacht und das Feld ist grün. Die Hühner und Gänse und Enten sind blühn. Du ziehst die Kommandovogeln aus...

Souzanco-Marquas. Erik van Straaten.

Beilage zur 'Badischen Presse'.



Karlsruhe, Sonntag den 16. Juni 1901.

Nr. 46.

17. Jahrgang.

Als ich das große Loos gewann.

Ein Erlebnis von Edwin Geinz (Geizig). (Nachdruck verboten.) Ich hatte gerade einen kleinen Kräftel untergebracht...

Das den Witzig. Ein unbekannter Name und: 'Dreißig folgt.' Ich ließ mir keine großen Haare wachsen...

Ein Kottre, eine Staatslotterie. Ich bring immer mehr in das Baggelgüter ein, und als ich meinen Weg fortsetzte...

Das Baggelgüter ein, und als ich meinen Weg fortsetzte, war ich einer der hervorragenden Spieler geworden...

Das Baggelgüter ein, und als ich meinen Weg fortsetzte, war ich einer der hervorragenden Spieler geworden...

Geduld sei. Alles andere war nichts. Der Zufall steht 2 an 1. Jedes zweite Loos muß gewinnen oder den Gewinn retten...

Aber vor großen Enttäuschungen werde ich mich erst noch einmal an das Glücksel. Ich nehme eine Mart, und wenn ich keine habe...

Der Mann sah mich etwas befremdlich an. Als ich aber meine zwei Hundertmarkstücke und fünfzig Mart in Gold präsentete...

Ich weißte gar nicht, daß es solche gibt. Das heißt, verbesserte ich mich, 'ich habe noch keine gesehen...'

Der Kolporteur sah mich verständnislos an, dann redete er sie wieder in seinen Schreie und glaubte mir nun auch etwas schönes sagen zu sollen...

Einige Tage dachte ich nicht mehr an das Loos, ebenso nicht mehr an den verstorbenen Onkel. Dann fiel mir plötzlich auf...



Groß. Bad. Staats-Eisenbahnen.

Montag den 1. Juli 1. Jb. wird ein Sonderzug von Basel (Bad. Hf.) nach Berlin und Hamburg abgefahren...

Gr. Badische Staats-Eisenbahnen.

Der Betrieb der Bahnhofsverwaltung in Krauchenwies soll wegen freiwilligen Austritts des bisherigen Leiters...

Die Mietangebote sind, mit demmündigen Vermögenszeugnissen belegt, unter der Aufschrift: 'Miete der Bahnhofsverwaltung in Krauchenwies' bis zum 26. Juni d. Jb. bei dem Gr. Betriebsinspektor in Krauchenwies einzureichen...

Gr. Generaldirektion. Für Wirthe u. Private.

Salami,

hart, von vorzogl. Geschmack, per Pfund M. 1.40 empfiehlt

Gustav Bender,

ormals Carl Malzacher, Hofl., 5 Lammstraße 5.

Fibre u. Crin d'Afrique

billigt im Ausverkauf. Sch- und Käsehaare, Berg, Schüre und Bindfäden, Leder und Segeltuche, sowie flüssige Saloufetten und Bänder, Rollen und Möbelguten, Kornelektreibernen, Kordel und Näherien, diverse Sorten Verbinder, empfiehlt bestens u. preiswerth

Carl Götz,

Lederhandlung, Hebelstr. 15.

Meines Heirathsgejuch.

Ein Fräulein, 25 Jahre alt, kath., aus guter Fam., thätig im Haushalt, Vermögen 8000 Mk. (später mehr), sucht mit einem soliden, braven, katholischen Herrn Heirath in Korrespondenz zu treten. Besseres Geschäftsman od. Beamter in festerer Lebensstellung bevorzugt. Gefällige Offerten nebst Photographie und näherer Angabe der Verhältnisse, wolle man vertrauensvoll unter 'B. B. Nr. 100 postlagernd Heidelberg Hauptpostamt' einleiten. Nichtpassendes geht zurück. Verschwiegenheit Ehrensache. B9791.2.1

Milch gesucht.

Es werden sofort von einem pünftlichen Käufer 80-100 Liter gute Milch gesucht. Zu erfragen unter Nr. B9796 in der Exped. der 'Bad. Presse'.

Wirtschaft zu pachten gesucht.

Junge tautionfähige Leute suchen der sofort oder später bessere Wirtschaft zu pachten oder in Zapf zu nehmen. Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten erbeten unter Nr. 6907 durch die Exped. der 'Bad. Presse'.

Stadtreisende.

Von erster Firma werden für den Verkauf eines großen Consumartikels einige bei Privat und Gastwirthen gut eingeführte Verkäufer (auch Frauen) bei hoher Provision, eventl. festem Gehalt zu engagiren gesucht; auf allen größeren Orten werden Commissionslager errichtet. Offerten unter Nr. 6900 an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Gelegenheitskauf.

In einem industriereichen Dorfe in der Nähe von Heidelberg ist ein sehr gut gemittetes Waarengeschäft, anderweitigen Unternehmungen halber, um den billigen Preis von 18000 Mk. bei einer Anzahlung von 8000 Mk. zu verkaufen. Jährlicher Umsatz 35000 Mk. Uebernahme nach Ueberkunft. Anfragen sind zu richten unter Nr. 6909 an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Vom 18. bis 25. Juni Verkauf aller angesammelten Reste dieser Saison

Kleiderstoffen, Waschstoffen, Seidenstoffen, Waschseide u. Foulards zu Kleidern, Blousen und Röcken größtentheils zu und unter Einkaufspreisen.

Marktplatz. Schöpf & Bopp.

Das erste Mal in Europa. Stadtgarten-Theater. Auf allgemeines Verlangen Verlängerung der Vorstellungen bis inkl. Mittwoch den 19. Juni. Jeden Abend 8 Uhr Anfang. Kassen-Eröffnung 7 1/2 Uhr. Phono-kinetographisches Theater. Heute Montag 4 Uhr: Familien-Vorstellung. Erwachsene und Kinder zahlen auf allen Plätzen die Hälfte.

Colosseum. Heute Montag den 17. Juni u. folgende Tage: Grosse humoristische Concerte des 1. süddeutschen humoristischen Männer-Quartetts. Komiker I. Rangos.

Restaurant Elephant, Kaiserstraße 42. Heute Montag den 17. Juni 1901, Abends 8 Uhr: Großes Streich-Konzert gegeben von der gesammten Kapelle der Königl. Unteroffizierschule in Ettlingen Leitung: Kapellmeister A. Honrath. Eintritt frei!

Mehl 000 6 Pfund 85 Pfg. Kaiseranzug 6 Pfund 95 Pfg. Nach Auswärts 1 Sack 100 Kilo 000 Mt. 23.- 1 ' 100 ' Kaiseranzug 25.- Margarine: Bester Ertrag für Tafelbutter 1 Pfd. 70 S. bei 2 Pfd. 65 S. Bester Ertrag für Kochbutter 1 Pfd. 55 S. bei 2 Pfd. 50 S. Schweineschmalz garantiert rein u. blüthenweiß. Friedr. Wilhelm Hauser, Karlsruhe Kaiserstraße 76. Verderplatz 25. - Prompter Versandt nach Auswärts. - 6927

Ladentheke, 2,68 m lang, 70 cm breit, mit oder ohne Aufsatz, zu verkaufen. Näheres Durlacher-Allee 22, 3. Stod. B9810. Ein Firmajahld 2.1 mit Verzierung ist zu verkaufen. Gardsstraße 8, 2 St. links. Anzeichen von Abends 7 Uhr an. Ein noch gut erhaltenes Fahrrad billig zu verkaufen. B9687.3.3. Lachnerstraße 12, 4. Stod. Markgrafenstraße 22, Gde, sind 7 gebrauchte, sehr gute Pneumatik-Fahrräder zu billigstem annehmbarem Preis zu verkaufen. 6789.2.3

Dies statt jeder besonderen Anzeige. Todes-Anzeige. Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir die traurige und schmerzliche Mittheilung, daß unser lieber, unvergeßlicher Gatte, Vater, Bruder, Schwager, Großvater, Schwiegervater und Onkel Heinrich Basemann heute Samstag Abend 7 Uhr nach langem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist. Karlsruhe, den 15. Juni 1901. Die tieftrauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Montag den 17. Juni, Abends 6 Uhr, von der Friedhofsanstalt aus statt. Trauerhaus: Scheffelstraße 10. 6913

Dankfagung. Für die anlässlich des Hinscheidens unseres lieben Vaters, Vaters, Schwiegervaters, Großvaters, Schwagers und Onkels Karl Eichenherr, Betriebssekretär, erwiesene Theilnahme bitten wir, unseren aufrichtigsten Dank entgegennehmen zu wollen. Karlsruhe, den 17. Juni 1901. 6922 Die trauernden Hinterbliebenen.

Verkäufer gesucht. Gewandter tüchtiger Verkäufer der Manufakturwaarenbranche, der auch zum Besuche von Damen-Gesellschaften sich eignet, wird bei dauernder Stellung und gutem Salair in ein größeres Haus zu engagiren gesucht. Offerten unter Chiffre 6890 in der Exped. der 'Bad. Presse' abzugeben. 4.2

Tüchtiger Friseurgehilfe kann sofort oder in 8-14 Tagen eintreten. Gehalt 25-30 M. monatlich. Aug. Geiger, Durlach. Tüchtige Schreiner und Stellmacher finden sofort Beschäftigung in der Waggonfabrik Actiengesellschaft Kastatt. 3580a.2.1 Ein Mädchen, welches etwas Lochen kann, findet gute Stelle. Näheres Jähringerstr. 21, Laden. B9709.3.3

Wir suchen einen tüchtigen Installateur für Gas und Wasser (möglichst verheirathet) bei dauernder Stellung. Bewerbungen mit Lohnangabe sind einzuliefern. 3588a

Bruchsal, 14. Juni 1901. Die Direktion des städt. Gas- und Wasserwerks.

Küchenmädchen- und Wäscherinnengesuch. Kräftige, gesunde Mädchen finden bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung in unserer Köchliche und Wäscherei. Bewerberinnen wollen sich persönlich mit Zeugnissen alsbald melden. 6926.2.1

Milan, den 15. Juni 1901. Gr. Direktion der Seil- und Pflege-Anstalt.

Eine perfekte Köchin, die etwas Hausarbeit übernimmt, wird bei sehr hohem Lohn zum 1. September od. zu einer Offiziersfamilie nach Kastatt gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wögen sich melden unter B. 1966 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe i. B. 6904

Ein gewandtes, faith. Zimmermädchen, welches gut nähen, bügeln u. servieren kann, findet in einem Privathause dauernde Stellung. Off. mit Zeugniskopien unter 3588a an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Ein fleißiges Dienstmädchen für häusliche Arbeiten kann sofort eintreten. Zu erfragen Jähringerstr. 26, parterre. 6912

Gesucht zum 1. Juli ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, etwas kochen kann und Liebe zu Kindern besitzt. Zu erfragen unter Nr. 6901 in der Exped. der 'Bad. Presse'. 6.1

Ein ordentliches Mädchen oder Frau wird zur kleinen Familie als Anshilfe sofort gesucht. B9804 Hippurrerstraße 36, 2. St., 8. St.

Ein tücht. Mädchen, das bürgerlich kochen kann, wird auf 1. Juli gesucht. Friedenstr. 16, 3. St. B9794

Gesucht eine Monatsfrau oder Mädchen zu einzelner Dame. Näh. Auguststraße 20, 3. Stod, rechts, von 9-4 Uhr. B9798

Eine pünftliche ehrliche Frau oder Mädchen wird sofort gesucht. Näh. Karl-Friedrichstr. 19, 3. St. links.

Bautechniker, gel. Maurer, 3 Semester Baugewerkschule, tüchtiger, energischer Bauführer, flötter Zeichner, wünscht per 1. Juli anderweitig Stellung. Derselbe hat auch in Tiefbauarbeiten Erfahrung. Gest. Offerten unter Nr. B9800 an die Exped. der 'Bad. Presse' erbeten.

Junger Mann, militärfrei, mit g. Handschrift, sucht Stelle sofort oder später auf Bureau oder dergl. Offerten unter Nr. 3591a an die Exped. der 'Bad. Presse'. 8.1

Vertrauens-Stellung sucht Tochter aus guter Familie, gegenwärtig noch in Stellung, als Haushälterin oder Köchin der Hausfrau in besserem Privathause oder in einem Geschäft per Anfang oder Mitte Juli. - Gest. Offerten erbeten unter T. 1966 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe i. B. 6902

Tüchtige Verkäuferin in der Weiß- und Wollwaarenbranche sucht per sofort Stellung. Offerten unter Nr. B9789 an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Gaushälterin. Tücht., gebild., alt., streng solides Fel. a. gut. Fam., sucht d. Zeitg. feineren Haushaltes bei Alt. Herrn oder Dame. Gest. Off. erbet. unt. Nr. 3588a an die Exped. der 'Bad. Presse'. 2.1

Eine junge, tüchtige Frau sucht Stelle als Haushälterin auf 1. Juli d. J. Offerten unter Nr. 3590a an die Exped. der 'Bad. Presse' erbeten.

Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller ist ein ruhige Leute zu vermieten. Näh. Durlacher-Allee 22, 3. Stod. B9811

Ein gut möbilitres Zimmer mit zwei Betten sofort zu vermieten. B9803

Güngerstraße 8, 4. Stod., rechts, wird in ein freundliches Zimmer ein solider Arbeiter gesucht. B9802

Wohnungs-Gesuch. 2 ruhige ältere Damen suchen eine Dreizimmer-Wohnung mit Zugehör, womögl. Mitte der Stadt, auf 1. Okt. Off. mit Preisangabe unter B9806 in der Exped. der 'Bad. Presse' abzug.



Unser Umzug in den Neubau der Hofapotheke, Kaiserstrasse 201, steht **unmittelbar bevor.** Bis dahin

# erneute bedeutende Preisermässigung

auf unser grosses Lager in **Seidenstoffen, Seiden-Blousen etc.** Unter Anderem liegen folgende ganz besonders billige Parthien aus:

Eine Parthie reinseid. <b>Damassé</b> , schwerste Qualitäten,	2.50 bis 4.— Mk.,	früherer Preis 5.— bis 8.— Mk.
Eine Parthie „ <b>Damassé und Taffet façonné</b>	1.75 bis 2.50 Mk.,	„ „ 3.— bis 5.— Mk.
Eine Parthie „ <b>Foulard</b> , beste Qualitäten	1.50 bis 2.25 Mk.,	„ „ 3.— bis 4.— Mk.
Eine Parthie „ <b>Foulard</b>	0.90 bis 1.50 Mk.,	„ „ 1.50 bis 2.75 Mk.
Eine Parthie „ <b>schwarze Damassé und Merveilleux</b>	1.50 bis 3.— Mk.,	„ „ 2.25 bis 4.50 Mk.
Eine Parthie <b>Streifen und Caros</b> für Blousen	1.50 bis 2.50 Mk.,	„ „ 2.25 bis 4.50 Mk.
Eine Parthie <b>Washseide</b> , gute Qualitäten	0.90 bis 1.75 Mk.,	„ „ 1.50 bis 3.— Mk.
Eine Parthie <b>hochelegante Seiden-Blousen</b>	12.50 bis 25.— Mk.,	„ „ 25.— bis 50.— Mk.
Eine Parthie fertige <b>Washseide-Blousen</b> , gute Qual., alle Grössen,	10.75 Mk.	

Ausserdem gewähren wir bei Baareinkäufen von 10 Mk. an auf alle übrigen Seidenstoffe etc., selbst letzte Neuheiten, einen

6786

## Extra-Rabatt von 10 Prozent.

Ausstellung von Seiden-Resten

für Blousen von Mk. 2.50 bis 9.50.

für Kleider von Mk. 10.— bis 28.—.

# Seidenhaus Hirt & Sick Nachf.

## Militärverein Karlsruhe.

Auf dem Dankortale Seiner Königlichen Hoheit des Erbprinzen von Baden, Es ist beabsichtigt, Anfangs des Monats August l. J. bei genügender Beteiligung einen

### Vereins-Ausflug

zum Besuch des Schlachtfeldes auf dem Spigeler Berg, Saarbrücken und St. Johann zu veranstalten.

Die Abfahrt erfolgt etwa 5 Uhr Morgens, die Rückkunft gegen 11 Uhr Abends. Die Fahrzeit beträgt jeweils 3 Stunden. Die Kosten werden sich für Fahrt, Mittagessen und allgemeine Unkosten auf ca. 9 Mk. für die Person belaufen.

Unsere Mitglieder nebst Angehörigen eruchen wir um zahlreiche Beteiligung und um Einzeichnung bis längstens 1. Juli in die bei den Kameraden Dertel (Kaiserstrasse 101), Sauer (Kaiserstrasse 169) und Braunschwelger (Marienstrasse 16) anliegenden Listen.

Gäste sind willkommen und können sich gegen eine mässige Erhöhung des Unkostenbeitrages an der Fahrt beteiligen.

Der Vorstand.

## Miether- und Bauverein Karlsruhe.

E. G. m. b. H.

In unserm Neubauten **Chybel-Wiesen** und **Augartenstrasse** werden auf 1. Oktober d. J. bezugsbar:

**17 Wohnungen mit je 2 Zimmern und Zubehör,**

Auf gleichen Termin ist ferner zu vermieten:

**Servinnsstrasse 2 im 3. Stock eine Wohnung mit 2 Zimmern, Scherrstrasse 13 im 2. Stock eine Wohnung mit 3 Zimmern.** Bewerbungen wollen bis **Montag den 24. d. Mts.** auf dem Vereinsbureau, **Servinnsstrasse Nr. 3**, erfolgen, woselbst Näheres zu erfahren ist.

Die Vergebung findet durch Verlosung am **Dienstag den 25. ds. Mts., Abends 9 Uhr**, in der Wirtschaft „Zur Wolfschänke“, Schützenstrasse Nr. 10 statt, wozu unsere Mitglieder eingeladen sind.

6866.22

Der Vorstand.

## Fahrnis-Versteigerung.

Dienstag den 18. Juni, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrag **Hindolfsstrasse 16, 2. Stock**, gegen Baarzahlung:

1 Schiffschoner, 2 Schränke, 2 Kommoden, 1 Schreibtisch, 1 Ovaltisch, 1 Tisch, 1 komplettes Bett, 3 Bettstellen mit Kopf und Fussenden, 1 Bettstelle, 2 Deckbetten, 4 Kissen, 1 Bettrost, 2 Nachttische, 1 Kanapee, 1 Spiegel, 2 Paar Vorhänge mit Gallerien, 1 Teppich, 1 Waschtisch, 1 Waschkommode mit weissem Marmor, 1 Toilettenständer, 1 Handtuchgestell, 1 Frauenmantel, 3 Capothüte, 2 Kleiderkäufe, 1 Küchenschiff, 1 Wasserbott, 1 Herd mit Rohr, Küchengeräth etc., wozu Liebhaber einladet

6828

Hirschmann, Auktionator.

## Südenterraingesellschaft m. b. H.

Einzeichnungslisten für Antheilscheine

liegen offen bei

Herrn **Albert Ettliger, Bankier,**

Herrenstrasse 12.

6734\*

## Damen- und Kinder-Hüte

wegen vorgärlicher Saison zu bedeutend ermässigten Preisen.

**M. Duvigneau,**

Kaiserstrasse 88. 6701.3.3

## Römer's Weinstube,

Kreuzstrasse 29. 6893.3.1

## Vorzüglichen Mittagstisch

à Mk. 1.20, im Abonnement Mk. 1.—, Reichhaltige Abendplatten.

## Neapolitaner Kartoffeln

(schöne gesunde Frucht) per Pfund 10 Pfg. empfiehlt

**Gustav Bender,**

vormals Carl Malzacher, Hofl., 5 Saunstrasse 5. 6919, Telephon Nr. 1367.

## Zur Ausbeutung der Auslands-Patente

einer ganz vorzüglichsten, im Inlande durch Patent geschützten Erfindung der **Malerbrände** (Anstreicherei) wird ein Unternehmer als

## Theilhaber

gesucht. Off. unter Nr. 3549 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 3.3

## Betheiligung.

Für Ziegelei od. dergleichen.

Ein strebamer Mann sucht als **Verwalter** in ähnliches Geschäft einzutreten und würde jegliche Reparaturen selbst übernehmen. Spätere **Betheiligung** nicht ausgeschlossen. Näheres unter Nr. B9679 in d. Exp. der „Bad. Presse“.

## Haus und Geschäft zu kaufen gesucht.

Von jungem Kaufmann wird rentables Haus nebst gutem nachweisbar rentablen Geschäft zu kaufen gesucht, eventuell

## Betheiligung

an getuntem Unternehmen nicht ausgeschlossen. Detaillierte Offerten unter Nr. 6909 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. 3.1

## Hauskauf.

In der Leopoldstrasse oder deren nächster Nähe wird rentables Haus zu kaufen gesucht. Das Haus soll Einfahrt haben und grossen Hof oder Garten. Offerten unter Nr. 6910 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 3.1

## Milch-Verkauf.

Von heute ab ist wieder Milch zu haben und suche gute Kundenschaft. Bessere Bedienung. B9795

Gerwigstrasse 29, Hinterhaus.

Ebenfalls wird auch ein noch gut erhaltener Handwagen zu kaufen gesucht.

## Eine neue Sorte ganz vorzüglicher halbfetter Hausbrandnusskohlen

mit hohem Heizwerth, absolut nicht backend oder russend, mit geringem Aschenrückstand, empfehlen aufs Angelegentlichste allen Kohlenkonsumenten zum gleich billigen Preis wie Ruhrnusskohlen. 6813

Alleinverkauf **Gehres & Schmidt,** Zähringerstrasse 110, Telephon 200. Hochprima: **Anker-Anthracit-Bonne-Espérance-Horstal.**

## Doctor of Dental Surgery

F. Miltenberger 5098  
graduirt Pennsylvania College Philadelphia  
KARLSRUHE, Kaiserstrasse 221, neben der Reichspost.

## Geschäfts-Empfehlung.

Meinen werthen Kunden, Freunden und Bekannten theile hierdurch ergebenst mit, daß ich von heute ab die unter der Firma **Bauer & Klingmann**, im Hause **Waldstr. 73**, betriebene

## Weinhandlung

auf eigene Rechnung und im gleichen Hause unter der Firma **Gottlob Bauer, St. Schwab's Nachf.**, weiterzuführen werde.

Für das mir in obiger Firma entgegengebrachte Vertrauen bestens dankend, wird es mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Kunden auch fernerhin zur vollsten Zufriedenheit zu bedienen und bitte um geneigten Zuspruch. 6894.2.1

Hochachtungsvoll  
**Gottlob Bauer, St. Schwab's Nachf.**  
Waldstrasse 73.

Zum Verbessern von Suppen, schwacher Fleischbrühe, Saucen und Gemüsen empfehle ich das seit Jahren bewährte 3454a

**Maggi zum Würzen** als bestes und billigstes Küchenhilfsmittel. Wenige Tropfen genügen. Haltbar, auch wenn angebraucht. Zu haben in Fläschchen von 35 Pfg. an bei **L. Lauer Nachf., Hofl.**

## Gelände in der Veierthemer Allee liegendes

in unmittelbarer Nähe des neu projektierten Personenbahnhofes, über 3000 qm, das von drei Straßen begrenzt ist und sich zu 7-8 Bauplätzen eignet, z. B. für größere Hotels oder Geschäftshäuser, ist zu verkaufen (für Baunternehmer oder Brauereibesitzer). Offerten unter Nr. B9725 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. 3.2

Frachtbriefe werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei der „Bad. Presse“.

## Haustelegraphen-Anlagen

und Reparaturen derselben werden prompt und reell ausgeführt. Großes Lager in allen div. Apparaten. 5781\*  
**Jul. Veessenmeyer,**  
Adlerstr. 40. Telephon 1471.

## Warnung.

Jedermann wird gewarnt, dem **Dietrich Rausch von Rintheim** auf meinen Namen etwas zu borgen, da ich nicht mehr dafür aufkomme. 6895.2.1  
Karlsruhe, den 15. Juni 1901.  
**Frau Mina Rausch.**

## Gute Provision

auf Nahrungsmittel-Spezialitäten erhalten. Kellner, welche in Hotels, Pensionen u. bei Groß-Consummenten eingeführt sind. Offerten unter 6899 an die Exped. der „Bad. Presse“.

## Holzbranche. Betheliligung.

Für ein Dampfagewerk in Mittelbaden mit Nebetrieb (Bahnanstalt) wird ein tüchtiger, möglichst branchenfähiger Kaufmann mit ca. Mf. 15000 Einlage, welche sicher gestellt werden können, als Theilhaber gesucht. Offerten unter F. K. 4315 an **Rudolf Mosse, Karlsruhe**, erbeten. 6885.2.2

## Grabarbeit

zu vergeben. Näheres **Durlacher Allee Nr. 25, im Kontor.** 6889.2.1

## Geschäftshaus-Verkauf.

In großem Fabrikort (Wahlstadt) bei Bruchsal ist ein neues 2 1/2stöckiges Haus mit Laden (Garten, gr. Hof und Lagerraum), in bester Lage, sofort zu verkaufen. Näheres in der Exped. der „Bad. Presse“ unter Nr. B9790. 3.1

## Alpha Kamera

von Krügerer, ist um den billigen Preis von 15 Mk. zu verkaufen. Einzusehen in der Centralstelle für Amateur-Photogr. **Wilhelmstrasse 30.** B9799.2.1